



*Das Wertvollste im Leben
ist die Entfaltung der Persönlichkeit und ihrer schöpferischen Kräfte.
Albert Einstein*



Rund um ein instrumentales Hauptfach oder Gesang wird in einer zweijährigen Berufsausbildung ein fundiertes musikalisches „Know-How“ vermittelt.

Ein künstlerisch wie musikalisch versiertes Pädagogen team begleitet diesen Weg mit Rat und Tat.

Eine musikalische Begabung ist etwas Besonderes. Musik kann Menschen zutiefst berühren. Sie ist ein künstlerisches Handwerk, das entwickelt werden will. Die **bfm** fördert diese Entwicklung von der Berufung zum Beruf.

Hauptfachinstrumente

Gesang | Klavier | Orgel | Gitarre | Harfe | Klarinette | Querflöte | Blockflöte | Violine | Viola | Violoncello | Kontrabass
Akkordeon | Diatonische Harmonika | Hackbrett | Trompete
Posaune | Horn | ...

Weitere Fächer

Big Band | Jazzimprovisation | Kammermusik | Gesangsensemble | Danzlmusi | besondere Seminare und Ensembles für Volksmusik | ...





Ausbildungsweg

Die Regelausbildungszeit dauert **zwei Jahre** und schließt mit einer **staatlichen Abschlussprüfung** ab. Dieser Abschluss beinhaltet, bei entsprechendem Notendurchschnitt, auch den **mittleren Bildungsabschluss**. Kirchenmusiker schließen diese Regelausbildungszeit mit der C-Prüfung ab.

Ein Aufbaujahr – zwei Möglichkeiten

Mit einem **dritten Ausbildungsjahr** kann eine **pädagogische Zusatzqualifikation** erworben werden. Diese berechtigt zur Unterrichtstätigkeit an Sing- und Musikschulen. Ein anderes Modell des dritten Jahres ist das **künstlerische Jahr**. Hier werden vor allem die Fähigkeiten und Fertigkeiten im Hauptfach vertieft und mit spannenden Fächern wie „wissenschaftliches Arbeiten“ und „Arrangement“ verknüpft.





Wer alle seine Ziele erreicht hat, hat zu niedrig gewählt. Herbert von Karajan, Dirigent

Die große Chance für Quereinsteiger

Das künstlerische Jahr ist besonders für Quereinsteiger mit Hochschulreife interessant. Diese können sich auch ohne die Basisausbildung, nach bestandener Aufnahmeprüfung, in diesem **Aufbaujahr** intensiv auf die Aufnahmeprüfung an einer Hochschule vorbereiten.

Fachlehrkraft für Musik und Kommunikationstechnik

Nach der zweijährigen Regelausbildungszeit ist die erste Phase der Lehrerausbildung (im Fachbereich Musik) abgeschlossen. Am **Staatsinstitut Ansbach** kann im Anschluss die zweite Phase in **Kommunikationstechnik** weitergeführt werden. Ziel ist die **Lehrbefähigung für Grund-, Mittel-, Real-, und Förderschulen**; und das als Beamtenlaufbahn!



Um deinen ureigenen Weg zu finden, musst du deiner Freude folgen. Joseph Campbell

Ziele und Möglichkeiten danach

- Weiterstudium an einer Musikhochschule
- Weiterführung der Ausbildung am Staatsinstitut in Ansbach
- nebenamtliche Tätigkeit als C-Kirchenmusiker
- staatlich geprüfter Ensembleleiter in allen Bereichen der Laienmusik (Leitung von Chören oder Blasorchestern)
- Unterrichtstätigkeit an Sing- und Musikschulen oder als freiberuflicher Musiklehrer
- Fundament für die Ausbildung in einem musikverwandten Beruf (Verlagswesen, Musikalienhandel, Instrumentenbau ...)



Voraussetzungen für die Aufnahme an der bfm

Wer mindestens einen erfolgreichen Mittelschulabschluss (früher Hauptschulabschluss) nachweisen kann, die **Aufnahmeprüfung** im gewählten Hauptfach sowie in Gehörbildung und Musiktheorie besteht, ist an der **bfm** in Altötting herzlich willkommen.

Details dazu auf unserer Homepage
www.max-keller-schule.de

Für den Theorieteil der Aufnahmeprüfung werden spezielle Kurse angeboten.
Hospitanzen und Schnuppertage sind nach Rücksprache jederzeit möglich

Finanzielle Unterstützung

Die Ausbildung ist BAföG-fähig. Detaillierte Informationen zum Schulgeld finden sie auf unserer Homepage.

Kontakt

Berufsfachschule
für Musik Altötting
Max-Keller-Schule
Kapellplatz 36 | 84503 Altötting
Tel.: +49-8671-1735
Fax: +49-8671-84363
E-Mail: info@max-keller-schule.de
www.max-keller-schule.de

